

# Ministerium lenkt ein: Schulleitung Altenholz wird neu ausgeschrieben

Der Frust war im Januar groß in Altenholz: Schon zum zweiten Mal regelte das Bildungsministerium dort die Einsetzung einer neuen Schulleitung direkt. Die Gemeinde sah sich um ihr Mitspracherecht gebracht, kritisierte das mit deutlichen Worten. Nun gibt es eine Lösung im Konflikt.



Es geht um die Nachfolge von Schulleiter Thomas Haß, der im Sommer 2020 als Bürgermeister nach Schwentental gewechselt war. Seither leitet

Stellvertreter Wulf Engelhardt kommissarisch die Schule.

Zwar hatte das Ministerium zum 1. Dezember einen Nachfolger eingesetzt. Der war allerdings nur wenige Tage im Einsatz. Er machte schnell deutlich, dass er hier nicht an seiner Wunschscheule sei. Und fiel seither auf unbestimmte Zeit aus.

## **Gemeinschaftsschule Altenholz: Stelle passte nicht mehr zur Ausschreibung**

Das Problem: Die Schulleitungsstelle war im April als A15-Stelle ausgeschrieben worden. Auf so eine Stelle hatte der eingesetzte Schulleiter auch einen Anspruch. Bei seinem Antritt im Dezember war die Zahl der Schülerinnen und Schüler an der Gemeinschaftsschule Altenholz aber etwas unter die dafür erforderliche Zahl von 360 gesunken.

Nach Angaben von Bürgermeister Carlo Ehrich gab es unmittelbar vor dem Schulausschuss am Mittwoch ein „sehr konstruktives Gespräch“ mit Vertretern des Bildungsministeriums.

## **Gemeinschaftsschule Altenholz: Bildungsministerium bereitet neue Ausschreibung vor**

Das Ergebnis: Der eingesetzte Schulleiter wird nicht an die [Gemeinschaftsschule Altenholz](#) zurückkehren. Stattdessen bereitet das Ministerium eine neue

Ausschreibung vor: für eine A14-Stelle mit Zulage.

Zudem, so der Bürgermeister, sichere das Ministerium bei mehreren gleichwertigen Bewerbungen „eine Auswahl unter Berücksichtigung des Schulleitungswahlausschusses zu“. Ob die Stelle an der Gemeinschaftsschule Altenholz schon zum Start des neuen Schuljahres besetzt werden könne, sei allerdings unklar, erklärte er im Schulausschuss. „Das ist zumindest sportlich.“

## **2020 gab es mehrere Bewerbungen für die Stelle an der Gemeinschaftsschule Altenholz**

2020 lagen mehrere Bewerbungen für den Posten an der Gemeinschaftsschule Altenholz vor. Die Gemeinde wollte daher schon einen Wahlausschuss gründen. Der wird mit Vertreterinnen und Vertretern der Gemeinde als Schulträgerin, des Lehrkollegiums und von Eltern besetzt.

Doch dann stoppte das Schulamt das Auswahlverfahren. Und Versuche des Bürgermeisters, Informationen zu erlangen, blieben erfolglos.

## **Gemeinschaftsschule Altenholz erhält zusätzliche Stunden**

Schließlich machte Carlo Ehrich den Frust in der Gemeinde über das Vorgehen im Januar in [einer](#)

[empörten Rede publik](#). Das Ministerium habe auch eingeräumt, dass die Kommunikation mangelhaft gewesen sei: Er sei zuversichtlich, dass das künftig besser laufen werde.

Der neue Kurs des Ministeriums sei jetzt wohl auch eine Art Entgegenkommen, erklärt der Bürgermeister nun. Es unterstütze die Gemeinschaftsschule Altenholz, an der ja nun eine Stelle unbesetzt ist, zum Beispiel auch mit der Bewilligung zusätzlicher Stunden.